Kinder verbringen einen Tag mit Pferden

Cowboy-Ferienprogramm der Lebenshilfe



Nach dem Reiten gibt's Streicheleinheiten für Reitpferd Lennox und ein "Dankeschön" an die Reitlehrerin Tanja. – Foto: privat

Moosleiten. Beim Cowboy-Ferienprogramm der Lebenshilfe Berchtesgadener Land haben viele pferdebegeisterte Kinder den Reiterhof der Familie Neumeier in Moosleiten besucht.

Mit Lebenshilfe-Bussen ging es zu dem Hof. Dort wurden die jungen Cowboys und -girls vom Chef Martin Neumeier, der Reitlehrerin Tanja und deren Helferin Tamara empfangen. Sie führten die Kinderschar über den Hof, zeigten ihnen die Pferde und erzählten ihnen viel über diese Tiere, berichten die Veranstalter.

Nach dem ausgiebigen Rundgang ging's an die Praxis: Die bra-

ven Pferde Hilde und Lennox aus den Boxen holen, putzen, Hufe auskratzen, satteln und aufzäumen. Sogleich ging es los Richtung Reithalle. Dort durfte jedes Kind auf den beiden Rössern reiten, und die Begesiterung bei den jungen Reitern war groß.

Nachdem ausgiebig geritten war und die Pferde wieder in den Stall gebracht waren, gab es eine Stärkung. Martin Neumeier hatte ein Lagerfeuer hergerichtet, und die Kinder brutzelten ihre Würstchen über der Glut. Abschließend beantworteten sie viele Fragen bei einem Pferdequiz, und jedes Kind durfte sich einen kleinen Gewinn mit nach Hause nehmen. — red